

Anlage zur Anfrage - Zustand Bushaltestelle am Obelisk\_15.11.19

**Betreff:** ÖPNV-Anbindung & Situation Haltestellen Buchenwaldstraße/Obelisk

**Datum:** Wed, 16 Oct 2019 13:31:55 +0200

**Von:** Christian Pade

**An:** [tiefbau@stadtweimar.de](mailto:tiefbau@stadtweimar.de), [info@gruene-weimar.de](mailto:info@gruene-weimar.de), [stadtrat-weimar@die-linke-apolda-weimar.de](mailto:stadtrat-weimar@die-linke-apolda-weimar.de), [fraktion@spd-weimar.de](mailto:fraktion@spd-weimar.de), [fraktion@cdu-weimar.de](mailto:fraktion@cdu-weimar.de), [klimaschutz@stadtweimar.de](mailto:klimaschutz@stadtweimar.de), [umwelt@stadtweimar.de](mailto:umwelt@stadtweimar.de), [Kundendienst-verkehr@swg-weimar.de](mailto:Kundendienst-verkehr@swg-weimar.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesen Herbstferien verbrachten meine Familie und ich eine sehr schöne Woche in der Jugendherberge Weimar „Am Ettersberg“. Nicht zuletzt aufgrund unserer Verantwortung für unsere Kinder sind wir umwelt-, klima- und sozialverträglich mit der Bahn und dem ÖPNV angereist. Dabei mussten wir leider feststellen, dass der Weg von den Haltestellen Buchenwaldstraße und Obelisk zur Jugendherberge nur unter Lebensgefahr (das ist durchaus keine Übertreibung!) zu bewältigen ist: Wir mussten mit unseren drei Kindern einschließlich Kinderwagen ca. 100 Meter auf (nicht neben!) der stark befahrenen Landstraße zurücklegen und diese überqueren, wobei Pkw und Lkw aufgrund der schlechten Sicht (Hang und Kurve) sehr dicht und mit 70 km/h an uns vorbeifuhren. Man wird aus dem Bus direkt in den Straßengraben „entleert“, und es gibt keine Möglichkeit, vor Wind und Wetter und dem Fahrzeugverkehr geschützt auf den Bus zu warten. All dies erweckt den Eindruck, dass man als umwelt-, klima- und sozialverträgliche/-r Verkehrsteilnehmer/-in gar nicht vorgesehen ist, was umso mehr erstaunt, als dass die Jugendherberge einen Bildungsschwerpunkt „Klimaschutz“ besitzt.

Wir möchten daher hiermit dringend anregen, die beschriebene Situation schnellstmöglich in Richtung einer nachhaltigen Verkehrsentwicklung zu verbessern und nicht unnötig Anreize für die umweltschädliche Anreise mit dem Pkw zu setzen. Hierzu wären neben der Einrichtung eines Fuß- und Radwegs und eines Buswartehäuschens auch eine engere Taktung der Busse am Wochenende nötig.

Vielen Dank im Voraus!

Mit freundlichen Grüßen

Christian Pade und Familie, Bremen